

8 Anhang

8.1 Positiv- and Negativ-Syndrom Skala (PANSS)

1= fehlt/ nicht vorhanden, 2= minimal/ vorhanden, 3= leicht, 4= mäßig; 5= mäßig schwer, 6= schwer, 7= extrem

Positivskala:

P1	Wahnideen	1	2	3	4	5	6	7
P2	Formale Denkstörungen	1	2	3	4	5	6	7
P3	Halluzinationen	1	2	3	4	5	6	7
P4	Erregung	1	2	3	4	5	6	7
P5	Größenwahn	1	2	3	4	5	6	7
P6	Argwohn / Verfolgungswahn	1	2	3	4	5	6	7
P7	Feindseeligkeit	1	2	3	4	5	6	7

Negativskala

N1	Affektverflachung	1	2	3	4	5	6	7
N2	Emotionaler Rückzug	1	2	3	4	5	6	7
N3	Mangelnde Beziehungsfähigkeit	1	2	3	4	5	6	7
N4	Passiver apathischer Rückzug	1	2	3	4	5	6	7
N5	Vermindertes abstraktes Denkvermögen	1	2	3	4	5	6	7
N6	Mangelnde Spontaneität und Gesprächsfähigkeit	1	2	3	4	5	6	7
N7	Stereotypes Denken	1	2	3	4	5	6	7

Skala der Alltagspsychopathologie

G1	Sorge um körperliche Integrität	1	2	3	4	5	6	7
G2	Angst	1	2	3	4	5	6	7
G3	Schuldgefühle	1	2	3	4	5	6	7
G4	Gespanntheit	1	2	3	4	5	6	7
G5	Maniertheit / Positur	1	2	3	4	5	6	7
G6	Depressivität	1	2	3	4	5	6	7
G7	Motorische Verlangsamung	1	2	3	4	5	6	7
G8	Unkooperativität	1	2	3	4	5	6	7
G9	Ungewöhnliche Denkinhalte	1	2	3	4	5	6	7
G10	Desorientiertheit	1	2	3	4	5	6	7
G11	Aufmerksamkeitsschwäche	1	2	3	4	5	6	7
G12	Verminderte Urteils- und Einsichtsfähigkeit	1	2	3	4	5	6	7
G13	Willensstörungen	1	2	3	4	5	6	7
G14	Mangelnde Impulskontrolle	1	2	3	4	5	6	7
G15	Selbstbezogenheit	1	2	3	4	5	6	7
G16	Aktiver sozialer Rückzug	1	2	3	4	5	6	7

8.2 CGI

Fragen 2 und 3 müssen bei Erstbewertungen ausgeklammert werden, indem man 0 (nicht beurteilbar) ankreuzt.

1. Schweregrad der Krankheit

0- nicht beurteilbar

1- Patient ist überhaupt nicht krank

2- Patient ist Grenzfall psychiatrischer Erkrankung

3- Patient ist nur leicht krank

4- Patient ist nur mäßig krank

5- Patient ist deutlich krank

6- Patient ist schwer krank

7- Patient gehört zu den extrem schwer Kranken

2. Gesamtbeurteilung der Zustandsänderung

0- nicht beurteilbar

1- Zustand ist sehr viel besser

2- Zustand ist viel besser

3- Zustand ist nur wenig besser

4- Zustand ist unverändert

5- Zustand ist etwas schlechter

6- Zustand ist viel schlechter

7- Zustand ist sehr viel schlechter

3. Wirksamkeitsindex

Zu beurteilen ist das Verhältnis von therapeutischem Effekt und auftretenden Nebenwirkungen.

3.1 Therapeutische Wirksamkeit (gewünschte Arzneiwirkungen)

0- nicht beurteilbar

1- Sehr gut- umfassende Besserung. Vollständige oder fast vollständige Remission der Symptome

2- Mäßig- deutliche Besserung. Teilweise Remission der Symptome

3- Gering- leichte Besserung. Eine weitere Behandlung des Patienten ist dennoch nötig

4- Zustand unverändert oder verschlechtert

3.2 Unerwünschte Wirkungen (Therapie-Risiken)

0- nicht beurteilbar

1- Keine

2- Beeinträchtigen den Patienten nicht wesentlich

3- Beeinträchtigen den Patienten wesentlich

4- Überwiegen die therapeutische Wirksamkeit